



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Projektaufruf: Innovativen Ideen zum Thema "Gut Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld" in Brandenburg gesucht

09.03.2017 Fachinformation

Die Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg (FAPIQ) ruft im Jahr 2017 bereits zum zweiten Mal dazu auf, sich mit innovativen Ideen zum Thema "Gut Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld" zu bewerben. FAPIQ fördert praxisnahe Ideen - von der Mitfahrerbank, über die Schaffung von Begegnungsstätten bis hin zur Männerwerkelecke. Es geht darum, Strukturen in Brandenburg zu schaffen, die ermöglichen, dass älter werdende Menschen möglichst lange im vertrauten Wohnumfeld bleiben können.

Dr. Anja Ludwig, Projektleitung von FAPIQ, verdeutlicht: "Schon der letzte Förderaufruf hat uns gezeigt, wie viele gute Ideen es in Brandenburg für das Leben im Alter gibt. Und es sind oft die kleinen Projekte und Impulse, die Kreise ziehen und das Leben der Menschen vor Ort reicher machen. In der Regel braucht es nicht viel Geld, um diese Ideen umzusetzen, aber auch die wenigen Finanzmittel müssen ja erst einmal da sein. Damit die Motivation und das Engagement der vielen Ideengeber für ein gutes Leben im Alter erhalten bleibt, unterstützen wir sie auf dem Weg ihrer Projektrealisierung mit Rat und Geld."

Geförderte Beiträge werden im Rahmen des FAPIQ Fachtags am 10. Oktober 2017 in Potsdam von der Staatssekretärin des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Almuth Hartig-Tiedt gewürdigt. Es stehen insgesamt 50.000 Euro Fördergelder zur Verfügung. Die eingereichten Beiträge werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Damit sollen möglichst viele Projekte und Maßnahmen im Land Brandenburg unterstützt werden. Bewerbungen werden bis zum 5. Mai 2017 angenommen.

Details zur Ausschreibung finden Sie hier: <http://www.fapiq-brandenburg.de/fapiq-ruft-projekte-zur-bewerbung-auf/>

<https://bbu.de/beitraege/projektaufruf-innovativen-ideen-zum-thema-gut-aelterwerden-im-vertrauten-wohnumfeld-brandenburg-gesucht>